



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

Asylgeschäftsstatistik

für den Monat
August 2016



Asylgeschäftsstatistik für den Monat August 2016

Überblick

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick zur Geschäftsstatistik des Berichtsjahres 2016.

Die 10 stärksten Herkunftsländer im Jahr 2016* (TOP-TEN)	ASYLANTRÄGE			ENTSCHEIDUNGEN ÜBER ASYLANTRÄGE							
	insgesamt	davon Erst-anträge	davon Folge-anträge	insgesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling		davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs.1 AsylG	davon Abschiebungs- verbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	Gesamt- schutz- quote	davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrens- erledigungen
		darunter Anerkennung als Asyl- berechtigte (Art. 16a u. Fam.Asyl)									
1 Syrien, Arabische Republik	225.713	224.632	1.081	187.385	132.846	457	50.644	348	98,1%	102	3.445
2 Afghanistan	100.572	100.265	307	17.935	4.088	65	1.671	2.208	44,4%	7.847	2.121
3 Irak	78.989	78.426	563	28.163	17.661	166	3.277	169	74,9%	3.928	3.128
4 Iran, Islamische Republik	19.660	19.456	204	3.396	1.723	237	67	32	53,7%	836	738
5 Ungeklärt	14.718	14.575	143	8.232	5.318	19	1.958	25	88,7%	350	581
6 Pakistan	11.585	11.404	181	3.715	153	4	10	34	5,3%	2.481	1.037
7 Eritrea	11.443	11.301	142	13.930	12.093	83	1.049	27	94,5%	71	690
8 Albanien	11.778	10.393	1.385	29.260	9	1	62	47	0,4%	23.502	5.640
9 Nigeria	8.545	8.455	90	1.263	38	4	13	62	8,9%	504	646
10 Russische Föderation	8.855	8.198	657	5.433	148	9	31	74	4,7%	1.765	3.415
Summe Top10	491.858	487.105	4.753	298.712	174.077	1.045	58.782	3.026	79,0%	41.386	21.441
Herkunftsländer gesamt	577.065	564.506	12.559	392.833	179.803	1.212	60.954	4.446	62,4%	95.692	51.938

* Reihung entsprechend der Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis August 2016.

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurden **564.506 Erstanträge** vom Bundesamt entgegen genommen. Die meisten Erstanträge im Jahr 2016 wurden aus den folgenden drei Ländern erfasst:

- Syrien mit 224.632 Erstanträgen (39,8 % aller Erstanträge),
- Afghanistan mit 100.265 Erstanträgen (17,8 % aller Erstanträge) und
- Irak mit 78.426 Erstanträgen (13,9 % aller Erstanträge).

Im Vergleichszeitraum des Vorjahres wurden 231.302 Erstanträge gestellt; dies bedeutet **einen Anstieg der Antragszahlen um 144,1% im Vergleich zum Vorjahr**. Die Zahl der **Folgeanträge** halbierte sich im bisherigen Jahr 2016 gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreswert (25.636 Folgeanträge, -51,0 %) **auf 12.559 Folgeanträge**. Damit nahm das Bundesamt **insgesamt 577.065 Asylanträge** im Berichtsjahr 2016 entgegen; im Vergleich zum Vorjahr mit 256.938 Asylanträgen bedeutet dies eine Erhöhung der Antragszahlen um +124,6 %.

Insgesamt wurden **392.833 Erst- und Folgeanträge** im bisherigen Berichtsjahr **entschieden**, davon:

- Syrien mit 187.385 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 98,1%),
- Albanien mit 29.260 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 0,4 %) und
- Irak mit 28.163 Entscheidungen (Gesamtschutzquote: 74,9 %).

Bei einem Vergleich mit dem Vorjahreswert (152.777 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Entscheidungen um **+157,1% erhöht**.

Die **Gesamtschutzquote für alle HKL** liegt für das bisherige Berichtsjahr 2016 bei **62,4%** (245.203 positive Entscheidungen von insgesamt 392.833).

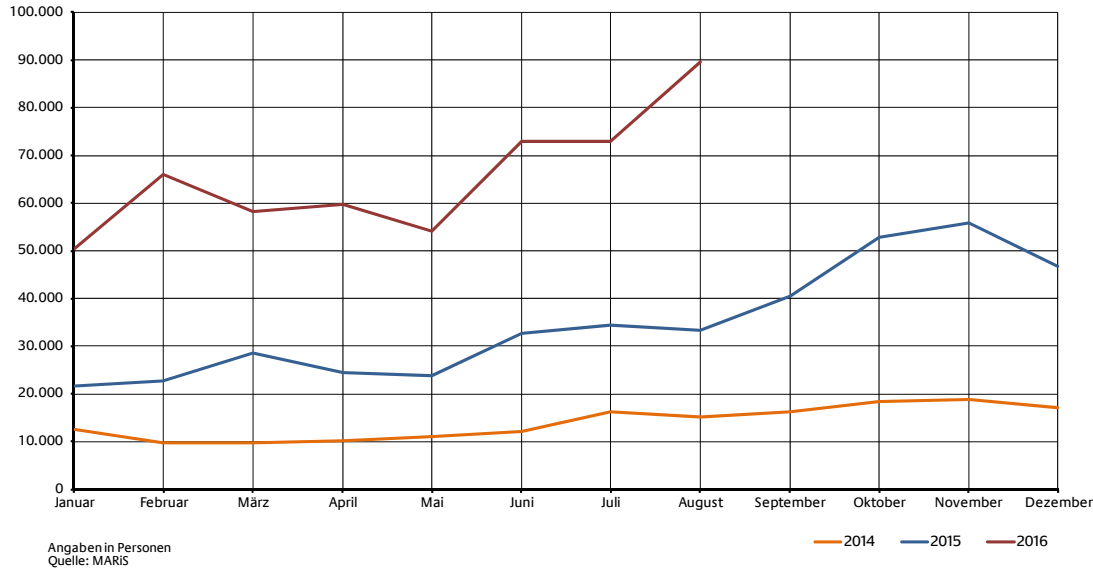
Ende August 2016 lag die Zahl der **anhängigen Verfahren** bei insgesamt **567.479 Verfahren**. Im Vergleich zum 31.08.2015 (276.617 anhängige Verfahren) hat sich die Zahl der beim Bundesamt **anhängigen Verfahren mehr als verdoppelt (+105,1%)**.

Die Zahl **aller Bundesamtsentscheidungen** (Erstanträge, Folgeanträge, Widerspruchsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) stieg von 161.930 Entscheidungen im Berichtszeitraum des Vorjahres auf **395.811 Entscheidungen im bisherigen Berichtszeitraum für das Jahr 2016 an**; dies stellt eine **Erhöhung um 144,4%** dar.

Asylanträge

Im **Berichtsmonat August** wurden **89.703 Erstanträge** vom Bundesamt entgegen genommen. Gegenüber dem Vormonat (Juli: 72.984 Personen) stieg dieser Wert um **22,9%** an. Im Vergleich zum Vorjahr (August 2015: 33.447 Personen) ist ein Anstieg um **+168,2%** zu verzeichnen.

Entwicklung der Asylerstantragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2014 bis 2016)



Im **aktuellen Berichtsmonat** waren folgende Herkunftsländer am stärksten vertreten:

- **Syrien mit 26.209 Erstanträgen**,
im Vormonat mit **22.488** Erstanträgen auf Rang 1 (+16,5 %),
im Vorjahr Rang 1 mit 10.112 Erstanträgen (+159,2 %).
- **Afghanistan mit 19.840 Erstanträgen**,
im Vormonat Rang 2 mit **16.188** Erstanträgen (+22,6 %),
im Vorjahr Rang 3 mit 2.270 Erstanträgen (+774,0 %).
- **Irak mit 11.574 Erstanträgen**,
im Vormonat Rang 3 mit **9.128** Erstanträgen (+26,8 %),
im Vorjahr Rang 4 mit 1.718 Erstanträgen (+573,7 %).

Folgende Herkunftsländer waren im **bisherigen Zeitraum Januar bis August 2016** am stärksten vertreten:

- **Syrien mit 224.632 Erstanträgen**,
im Vorjahr mit 52.892 Erstanträgen auf Rang 1 (+324,7 %).
- **Afghanistan mit 100.265 Erstanträgen**,
im Vorjahr Rang 5 mit 12.796 Erstanträgen (+683,6 %).
- **Irak mit 78.426 Erstanträgen**,
im Vorjahr Rang 6 mit 12.459 Erstanträgen (+529,5 %).

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylerstantragszahlen nach den zehn zugangsstärksten Herkunftsländern* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

Erstanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vormonat
	Juli 2016	August 2016	
1 Syrien, Arabische Republik	22.488	26.209	+16,5% ↑
2 Afghanistan	16.188	19.840	+22,6% ↑
3 Irak	9.128	11.574	+26,8% ↑
4 Iran, Islamische Republik	3.618	3.808	+5,3% →
5 Ungeklärt	1.283	1.678	+30,8% ↑
6 Pakistan	1.893	2.321	+22,6% ↑
7 Eritrea	1.800	2.046	+13,7% ↑
8 Albanien	1.389	1.634	+17,6% ↑
9 Nigeria	1.505	2.240	+48,8% ↑
10 Russische Föderation	1.535	1.729	+12,6% ↑
Gesamtsumme alle HKL	72.984	89.703	+22,9% ↑

Erstanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Erstanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Aug 2015	Jan-Aug 2016	
1 Syrien, Arabische Republik	52.892	224.632	+324,7% ↑
2 Afghanistan	12.796	100.265	+683,6% ↑
3 Irak	12.459	78.426	+529,5% ↑
4 Iran, Islamische Republik	2.472	19.456	+687,1% ↑
5 Ungeklärt	3.822	14.575	+281,3% ↑
6 Pakistan	3.988	11.404	+186,0% ↑
7 Eritrea	5.968	11.301	+89,4% ↑
8 Albanien	37.669	10.393	-72,4% ↓
9 Nigeria	3.906	8.455	+116,5% ↑
10 Russische Föderation	3.207	8.198	+155,6% ↑
Gesamtsumme alle HKL	231.302	564.506	+144,1% ↑

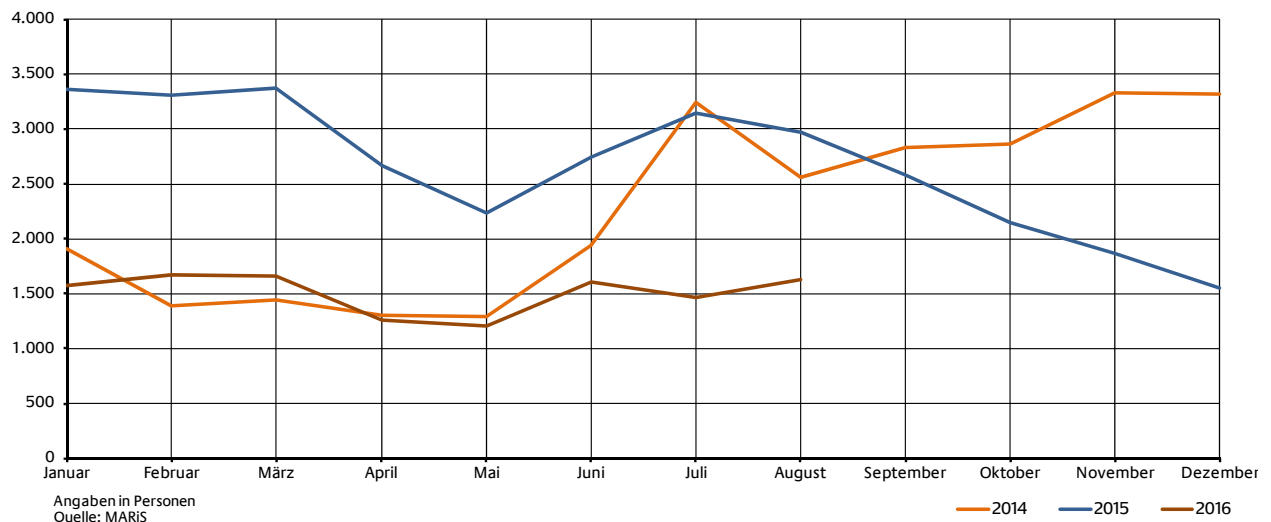
↑ Zuwachs > 20%
 ↓ Rückgang > 20%
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%
 ↔ Zuwachs > 10% und < 20%
 ↔ Rückgang > 10% und < 20%

*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis August 2016.

Im August 2016 wurden **1.628 Folgeanträge** beim Bundesamt registriert. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (1.470 Folgeanträge) stieg die Zahl der Folgeanträge um 10,7%. Im Vergleich zum Vorjahreswert des Monats August (2.975 Folgeanträge) hat sich die Zahl der Folgeanträge fast halbiert (-45,3%).

Mehr als die Hälfte aller Folgeanträge des Berichtsmonats (63,8%; 1.039 Folgeanträge) sind aus den Ländern der Balkanregion zu verzeichnen, davon 329 aus Serbien, 213 aus Mazedonien und 211 aus Albanien.

Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen im 3 - Jahresvergleich (2014 bis 2016)



Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Asylfolgeantragszahlen nach den zehn stärksten Herkunftsländern* bezogen auf den Vormonat sowie auf den kumulierten Berichtszeitraum des Vorjahres.

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Monatsvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vormonat
	Juli 2016	August 2016	
1 Serbien	281	329	+17,1% ↑
2 Albanien	210	211	+0,5% →
3 Mazedonien	167	213	+27,5% ↑
4 Syrien, Arabische Republik	86	72	-16,3% ↓
5 Kosovo	134	143	+6,7% →
6 Bosnien und Herzegowina	86	121	+40,7% ↑
7 Russische Föderation	72	47	-34,7% ↓
8 Irak	47	65	+38,3% ↑
9 Afghanistan	41	40	-2,4% →
10 Türkei	25	30	+20,0% ↑
Gesamtsumme alle HKL	1.470	1.628	+10,7% ↑

Folgeanträge			
Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahresvergleich	Folgeanträge		Vergleich zum Vorjahr
	Jan-Aug 2015	Jan-Aug 2016	
1 Serbien	7.768	2.428	-68,7% ↓
2 Albanien	576	1.385	+140,5% ↑
3 Mazedonien	3.797	1.332	-64,9% ↓
4 Syrien, Arabische Republik	2.695	1.081	-59,9% ↓
5 Kosovo	3.104	1.041	-66,5% ↓
6 Bosnien und Herzegowina	1.972	694	-64,8% ↓
7 Russische Föderation	688	657	-4,5% →
8 Irak	1.170	563	-51,9% ↓
9 Afghanistan	324	307	-5,2% →
10 Türkei	165	238	+44,2% ↑
Gesamtsumme alle HKL	25.636	12.559	-51,0% ↓

↑ Zuwachs > 20%
 ↓ Rückgang > 20%
 → Zuwachs/Rückgang +/- 10%
 ↔ Zuwachs > 10% und < 20%
 ↔ Rückgang > 10% und < 20%

*Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis August 2016.

Erst- und Folgeanträge nach Bundesländern

Die nachfolgende Tabelle zeigt die Verteilung der Asylerst- und Folgeanträge auf die einzelnen Bundesländer für den Zeitraum Januar bis August 2016.

Asylanträge nach Bundesländern im Jahr 2016	ASYLANTRÄGE		
	insgesamt	davon Erst-anträge	davon Folge-anträge
Baden-Württemberg	75.399	74.217	1.182
Bayern	72.617	71.423	1.194
Berlin	23.840	23.180	660
Brandenburg	16.287	15.914	373
Bremen	7.869	7.792	77
Hamburg	16.144	15.758	386
Hessen	37.836	37.122	714
Mecklenburg-Vorpommern	6.117	5.864	253
Niedersachsen	69.707	68.121	1.586
Nordrhein-Westfalen	141.986	138.163	3.823
Rheinland-Pfalz	24.930	24.328	602
Saarland	6.102	5.977	125
Sachsen	20.668	20.152	516
Sachsen-Anhalt	17.477	17.100	377
Schleswig-Holstein	26.407	26.113	294
Thüringen	13.335	12.944	391
Unbekannt	344	338	6
Bundesgebiet gesamt	577.065	564.506	12.559

Die Verteilung der Asylbegehrenden auf die Bundesländer erfolgt unter Anwendung des sog. Königsteiner Schlüssels. Ausführliche Informationen zum Königsteiner Schlüssel für die Quotenverteilung können der aktuellen Broschüre „Bundesamt in Zahlen“ entnommen werden (www.bamf.de).

Entscheidungen über Erst- und Folgeanträge

Im Berichtsmonat August 2016 wurden Asylverfahren von **57.058 Personen** (54.931 Erst- und 2.127 Folgeanträge) vom Bundesamt entschieden. Die meisten Entscheidungen wurden dabei für Syrien (26.409), den Irak (6.702) und Afghanistan (5.713) getroffen. Im Vergleich zum Vormonat (53.008 Entscheidungen) stieg die Zahl der Entscheidungen **um 7,6 %**. Im Vergleich zum Vorjahreswert (August 2015: 16.769 Entscheidungen) hat sich die Zahl der **Entscheidungen über Asylanträge mehr als verdoppelt (+240,3 %)**. Im Monat August lag die Gesamtschutzquote für alle HKL bei 65,6 % (37.411 positive Entscheidungen von insgesamt 57.058).

Im **bisherigen Berichtsjahr 2016** wurden insgesamt **392.833 Entscheidungen** über Asylanträge getroffen. Im vergleichbaren Vorjahreszeitraum waren es 152.777 Entscheidungen; dies bedeutet **einen Anstieg um 157,1 %**. Dabei lag die **Gesamtschutzquote für alle HKL im bisherigen Berichtsjahr 2016 bei 62,4 % (245.203 positive Entscheidungen von insgesamt 392.833)**. Im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreswert (38,7 %) stieg die Gesamtschutzquote somit **um 23,7%-Punkte** an.

Der Vergleich der Entscheidungszahlen unter den Top-Ten-Herkunftsländern im bisherigen Berichtsjahr 2016 zeigt einen überproportional hohen Anteil an positiven Entscheidungen (Feststellung der Flüchtlingseigenschaft gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG, Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG und Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG) bei Syrien (98,1 %; 183.838 positive Entscheidungen von insgesamt 187.385), Eritrea (94,5 %; 13.169 positive Entscheidungen von insgesamt 13.930) und Irak (74,9 %; 21.107 positive Entscheidungen von insgesamt 28.163).

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurde insgesamt 179.803 Personen die Rechtsstellung als Flüchtling (gem. Art. 16 a GG und § 3 Abs. 1 AsylG) zugesprochen, davon kamen 132.846 Personen aus Syrien (73,9 %). Die meisten Personen, die subsidiären Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG erhielten, kamen aus Syrien (50.644), dem Irak (3.277) und Afghanistan (1.671). Die größte Zahl von Abschiebungsverboten gem. § 60 Abs. 5 o. 7 AufenthG wurde bei Antragstellern aus Afghanistan (2.208) festgestellt.

Die vom Bundesamt getroffenen Entscheidungen lassen sich wie folgt differenzieren:

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN über Asylanträge										
	ins-gesamt	davon Rechtsstellung als Flüchtling			davon subsidiärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG	Gesamt-schutzquote	Ab-lehnungen (unbegr. abgelehnt/ o.u. abgelehnt)	davon sonstige Verfahrens-erledigungen	
		davon Familienasyl	darunter Anerkennungen als Asylberechtigte gem. Art. 16a GG	davon Familienasyl	davon Familienschutz						
August 2016	57.058	14.460	948	167	16	21.661	101	1.290	37.411	12.886	6.761
		25,3%		0,3%		38,0%		2,3%	65,6%	22,6%	11,8%
Jan-Aug 2016	392.833	179.803	4.601	1.212	129	60.954	298	4.446	245.203	95.692	51.938
		45,8%		0,3%		15,5%		1,1%	62,4%	24,4%	13,2%
Jan-Aug 2015	152.777	57.024	2.078	1.471	117	921	142	1.250	59.195	56.873	36.709
		37,3%		1,0%		0,6%		0,8%	38,7%	37,2%	24,0%

Eine Differenzierung der Entscheidungen und Entscheidungsquoten für das Berichtsjahr nach Erst- und Folgeanträgen erfolgt in den beiden nachfolgenden Tabellen.

Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahr 2016	Entscheidungen insgesamt	Entscheidungen über ASYLERSTANTRÄGE													
		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familiensyl)		davon Anerkennungen als Flüchtling gem. § 3 Abs.1AsylG		davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs.1AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon sonstige Verfahrens-erledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Syrien, Arabische Republik	185.668	449	0,2	131.099	70,6	50.516	27,2	316	0,2	65	0,0	33	0,0	3.190	1,7
2. Afghanistan	17.481	63	0,4	3.903	22,3	1.658	9,5	2.150	12,3	7.607	43,5	188	1,1	1.912	10,9
3. Irak	27.219	165	0,6	16.964	62,3	3.175	11,7	149	0,5	3.643	13,4	197	0,7	2.926	10,7
4. Iran, Islamische Republik	3.179	232	7,3	1.416	44,5	63	2,0	23	0,7	697	21,9	77	2,4	671	21,1
5. Ungeklärt	8.064	16	0,2	5.196	64,4	1.935	24,0	25	0,3	124	1,5	223	2,8	545	6,8
6. Pakistan	3.529	4	0,1	143	4,1	9	0,3	31	0,9	1.607	45,5	852	24,1	883	25,0
7. Eritrea	13.789	83	0,6	11.925	86,5	1.044	7,6	23	0,2	62	0,4	9	0,1	643	4,7
8. Albanien	27.728	1	0,0	8	0,0	57	0,2	46	0,2	124	0,4	23.141	83,5	4.351	15,7
9. Nigeria	1.204	3	0,2	31	2,6	10	0,8	57	4,7	357	29,7	137	11,4	609	50,6
10. Russische Föderation	4.806	9	0,2	127	2,6	28	0,6	55	1,1	1.415	29,4	260	5,4	2.912	60,6
Summe 1 bis 10	292.667	1.025	0,4	170.812	58,4	58.495	20,0	2.875	1,0	15.701	5,4	25.117	8,6	18.642	6,4
Summe gesamt	367.721	1.190	0,3	176.246	47,9	60.629	16,5	4.149	1,1	21.283	5,8	69.152	18,8	35.072	9,5

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Erstanträge im Berichtszeitraum Januar bis August 2016.

Die 10 stärksten Herkunftsländer* im Jahr 2016	Entscheidungen insgesamt	Entscheidungen über ASYLFOLGEANTRÄGE															
		davon Anerkennung als Asylberechtigte (Art.16a u. Familiensyl)		davon Anerkennungen als Flüchtling gem. § 3 Abs.1AsylG		davon Gewährung von subsidiärem Schutz gem. § 4 Abs.1AsylG		davon Feststellung eines Abschiebungsverbot gem. § 60 Abs. 5/7 AufenthG		davon Ablehnungen (unbegr. abgelehnt)		davon Ablehnungen (o.u. abgelehnt)		davon kein weiteres Verfahren		davon sonstige Verfahrens-erledigungen	
		in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent	in abs.	in Prozent
1. Serbien	7.852	0	0,0	0	0,0	1	0,0	4	0,1	167	2,1	1.353	17,2	5.122	65,2	1.205	15,3
2. Albanien	1.532	0	0,0	0	0,0	5	0,3	1	0,1	32	2,1	205	13,4	1.145	74,7	144	9,4
3. Mazedonien	4.173	0	0,0	0	0,0	0	0,0	5	0,1	76	1,8	1.040	24,9	2.301	55,1	751	18,0
4. Syrien, Arabische Republik	1.717	8	0,5	1.290	75,1	128	7,5	32	1,9	4	0,2	0	0,0	163	9,5	92	5,4
5. Kosovo	2.662	0	0,0	0	0,0	2	0,1	18	0,7	78	2,9	1.141	42,9	1.104	41,5	319	12,0
6. Bosnien und Herzegowina	1.729	0	0,0	0	0,0	0	0,0	2	0,1	41	2,4	273	15,8	1.048	60,6	365	21,1
7. Russische Föderation	627	0	0,0	12	1,9	3	0,5	19	3,0	69	11,0	21	3,3	154	24,6	349	55,7
8. Irak	944	1	0,1	531	56,3	102	10,8	20	2,1	82	8,7	6	0,6	94	10,0	108	11,4
9. Afghanistan	454	2	0,4	120	26,4	13	2,9	58	12,8	51	11,2	1	0,2	155	34,1	54	11,9
10. Türkei	104	0	0,0	1	1,0	0	0,0	2	1,9	21	20,2	5	4,8	43	41,3	32	30,8
Summe 1 bis 10	21.794	11	0,1	1.954	9,0	254	1,2	161	0,7	621	2,8	4.045	18,6	11.329	52,0	3.419	15,7
Summe gesamt	25.112	22	0,1	2.345	9,3	325	1,3	297	1,2	886	3,5	4.371	17,4	12.348	49,2	4.518	18,0

* Reihung entsprechend der kumulierten Top-Ten-Liste der Folgeanträge im Berichtszeitraum Januar bis August 2016.

Anhängige Verfahren

Im August 2016 ist die Zahl der **anhängigen Erstverfahren (551.720 Personen)** im Vergleich zum Vormonat (Stand 31.07.2016: **510.193 Personen**) gestiegen (+8,1%, +41.527 Verfahren). Bei den anhängigen Erstverfahren ragen die Herkunftsländer Afghanistan (124.973 Personen), Syrien (121.171 Personen) und der Irak (74.482 Personen) heraus.

Die Zahl der **anhängigen Folgeverfahren sank um 2,0 % (-324 Verfahren)** von 16.083 Personen im Juli 2016 auf **15.759 Personen** im aktuellen Berichtsmonat. Hier sind die Herkunftsländer Serbien (1.462), der Irak (1.447), die Russische Föderation (1.355), Mazedonien (1.238) und Syrien (1.069) auffällig.

Insgesamt waren damit **am 31. August 2016 Asylverfahren von 567.479 Personen** noch nicht vom Bundesamt entschieden. Im Vergleich zum 31. August des Vorjahres (276.617 anhängige Verfahren) verdoppelte sich die Zahl der beim Bundesamt anhängigen Verfahren (+105,1%; +290.862 anhängige Verfahren). Beim Vergleich mit dem Vormonatswert (526.276 anhängige Verfahren) zeigt sich ein Anstieg um 7,8 % (+41.203 anhängige Verfahren).

Dublin-Verfahren

Im August 2016 wurden 2.169 Entscheidungen im Dublin-Verfahren gezählt, dies entspricht 3,8 % aller Entscheidungen über Asylanträge des Berichtsmonats. Für das bisherige Berichtsjahr 2016 beläuft sich die Zahl der Entscheidungen im Dublin-Verfahren auf 11.415; somit sind 2,9 % aller Entscheidungen über Asylanträge dem Dublin-Verfahren zuzuordnen. Von allen insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt entfallen insgesamt **29.347 anhängige Verfahren** auf den Dublin-Bereich (28.743 anhängige Erstverfahren, 604 anhängige Folgeverfahren); dies entspricht 5,2 % aller insgesamt anhängigen Verfahren beim Bundesamt.

Widerrufsstatistik

Im August 2016 sind insgesamt **190 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen worden. Gegenüber dem Vorjahreswert (1.123 Entscheidungen) sank der Wert um 83,1%. Im Vergleich zum Wert des Vormonats (Juli: 182 Entscheidungen) liegt hier ein leichter Anstieg um 4,4 % vor.

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurden insgesamt **1.660 Entscheidungen** über Widerrufsprüfverfahren getroffen. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum (8.458 Entscheidungen) ist die Zahl der Entscheidungen hier um 80,4 % gesunken. Die meisten Entscheidungen im bisherigen Berichtsjahr betrafen die Herkunftsländer Irak (466 Entscheidungen), Syrien (223 Entscheidungen) und die Türkei (204 Entscheidungen).

Die nachfolgende Tabelle gibt näheren Aufschluss über die aktuellen Zahlen aus der Widerrufsstatistik:

ZEITRAUM	ANGELEGTE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN						ANHÄNGIGE WIDERRUFS-PRÜFVERFAHREN
		ins-gesamt	davon Widerruf/Rücknahme Art. 16 a GG	davon Widerruf/Rücknahme Flüchtlings-eigenschaft	davon Widerruf/Rücknahme subsidiärer Schutz	davon Widerruf/Rücknahme Abschiebungs-verbot	davon kein Widerruf/keine Rücknahme	
August 2016	124	190	11	12	3	5	159	1.126
Jan-Aug 2016	1.737	1.660	65	104	28	69	1.394	1.126
Jan-Aug 2015	7.509	8.458	110	73	26	24	8.225	1.675

Ende August waren **1.126** Widerrufsprüfverfahren anhängig.

Wiederaufnahmeverfahren

Im Berichtsmonat August 2016 wurden **131 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden; im Vormonat waren es 181 Entscheidungen. Im Vergleich zum Berichtsmonat des Vorjahres (103 Entscheidungen) ist ein Anstieg der Wiederaufnahmeverfahren um 27,2 % zu verzeichnen.

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurden **1.318 Wiederaufnahmeverfahren** entschieden. Dabei lag der Schwerpunkt im bisherigen Berichtsjahr bei den Herkunftsländern Serbien (209 Entscheidungen) und Syrien (169 Entscheidungen). Im Vergleich zum Vorjahreswert (695 Entscheidungen) hat sich die Zahl dieser Verfahren fast verdoppelt (+89,6 %).

ZEITRAUM	EINGELEITETE WIEDERAUFNAHME- VERFAHREN	ENTSCHEIDUNGEN über Wiederaufnahmeverfahren							ANHÄNGIGE WIEDERAUFNAHME- VERFAHREN
		ins- gesamt	ins- gesamt	davon		davon kein subsidiärer Schutz / Abschiebungs- verbot	davon kein Wieder- aufnahme- verfahren durchzuführen	davon sonstige Einstellung	
				subsi- diärer Schutz gem. § 4 Abs. 1 AsylG	Abschiebungs- verbot gem. § 60 Abs. 5/7				
August 2016	87	131	15	1	14	33	66	17	1.775
Jan-Aug 2016	1.100	1.318	353	2	351	138	687	140	1.775
Jan-Aug 2015	837	695	141	0	141	84	400	70	2.073

Am 31. August 2016 waren 1.775 Wiederaufnahmeverfahren beim Bundesamt anhängig.

Anhörungen im Asylverfahren

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurden insgesamt **205.171** Personen beim Bundesamt angehört. Damit hat sich die Zahl der Anhörungen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (54.606) fast vervierfacht (+ **275,7%**). Von den 205.171 im Jahr 2016 angehörten Personen entfielen allein 98,3% (201.660 Anhörungen) auf Erstantragsverfahren.

Im Monat August 2016 wurden 57.479 Personen beim Bundesamt angehört. Gegenüber dem Vormonat (39.653 Anhörungen) stieg die Zahl der Anhörungen um 45,0%.

Summe der Entscheidungen des Bundesamtes

Im bisherigen Berichtsjahr 2016 wurden **395.811 Bundesamtsentscheidungen** (Summe der Entscheidungen über Erstanträge, Folgeanträge, Widerrufsprüfverfahren und Wiederaufnahmeverfahren) gezählt. Mehr als neun Zehntel aller Entscheidungen (92,9%, 367.721 Entscheidungen) sind Entscheidungen über Asylverfahren.

Im Vergleich zum Vorjahreszeitraum (161.930 Entscheidungen) hat sich die Zahl der Bundesamtsentscheidungen **um 144,4% erhöht**.

ZEITRAUM	ENTSCHEIDUNGEN				
	insgesamt	über Erstanträge	über Folgeanträge	über Widerrufsprüfverfahren	über Wiederaufnahmeverfahren
August 2016	57.379	54.931	2.127	190	131
Jan-Aug 2016	395.811	367.721	25.112	1.660	1.318
Jan-Aug 2015	161.930	130.921	21.856	8.458	695

Asylanträge in Europa

Eurostat erstellt gemäß Artikel 4 der *Verordnung (EG) Nr. 862/2007 des Europäischen Parlaments und des Rates zu Gemeinschaftsstatistiken über Wanderung und internationalen Schutz* die Asylstatistiken der Europäischen Union. Die Zahlen zu Asylanträgen (Erst- und Folgeanträge) werden in folgender Tabelle durch Angaben der IGC (Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees) und nationaler Behörden ergänzt.

Asylbewerberzugänge (Erst- und Folgeverfahren) im internationalen Vergleich 2016

Staaten	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug
Europa - EU								
Belgien ^{2) 3)}	2.840	1.525	1.375	1.300	1.195	1.075	1.322	
Bulgarien ³⁾	1.965	1.195	1.040	1.105	1.115	1.425		
Dänemark ^{2) 3)}	1.650	910	475	405	370	464	388	
Deutschland ⁴⁾	52.085	67.770	59.925	60.915	55.215	74.580	74.400	91.331
Estland ³⁾	-	5	5	5	35			
Finnland ^{2) 3)}	1.010	860	360	385	340	350		
Frankreich ^{2) 3)}	6.120	6.960	6.980	6.650	6.545	6.844	6.390	
Griechenland ^{2) 3)}	1.170	1.470	2.955	3.700	4.280			
Irland ^{2) 3)}	215	195	140	155	140			
Italien ³⁾	7.500	7.690	7.405	8.130	9.250	10.040		
Kroatien ³⁾	25	35	120	185	85			
Lettland ³⁾	10	15	10	40	5			
Litauen ³⁾	10	10	25	10	15	45		
Luxemburg ³⁾	270	135	110	130	125			
Malta ³⁾	110	140	180	115	130			
Niederlande ^{2) 3)}	2.660	1.895	1.350	1.070	1.135			
Österreich ^{2) 3)}	5.930	5.110	3.350	4.175	3.860	3.200		
Polen ³⁾	615	890	1.120	1.265	1.495	1.595	1.120	
Portugal ³⁾	60	55	180	75	190			
Rumänien ³⁾	40	90	100	85	50			
Schweden ^{2) 3)}	4.165	2.750	2.250	2.050	2.115	2.130		
Slowakei ³⁾	5	5	10	15	15	5		
Slowenien ³⁾	15	270	205	30	55	35	40	
Spanien ^{2) 3)}	1.105	935	890	1.165	1.325			
Tschechische Republik ³⁾	110	180	130	150	95			
Ungarn ³⁾	435	2.175	4.575	5.810	4.750	4.745	1.865	
Vereinigtes Königreich ^{2) 3)}	3.710	3.295	3.155	3.560	3.265	3.053		
Zypern ³⁾	225	240	200	185	180			
Gesamt	94.045	106.795	98.600	102.870	97.390			
Sonstige Staaten								
Island ³⁾	50	35	45	45	55	35		
Liechtenstein ³⁾	-	5	5	10	10	5	10	
Norwegen ^{2) 3)}	415	260	305	250	220	270	242	
Schweiz ^{2) 3)}	3.620	2.705	1.990	1.745	1.885	2.330	2.477	
Australien ²⁾	1.370	1.897	2.021	1.519				
Kanada ²⁾	3.395	3.577	3.338	2.993	2.874	3.235		
Neuseeland ²⁾	19	26	29	35	28	31	35	
Vereinigte Staaten ^{1) 2)}	7.681	8.498	10.444	9.505	10.615	11.131	9.375	

¹⁾ Hauptantragsteller

Quelle: ²⁾ IGC ³⁾ Eurostat ⁴⁾ nat. Beh.

Stand Eurostat: 24.08.2016

Stand IGC: 01.09.2016